

Niederschrift Kulturausschuss
(Sitzung KUA/005/2020-2025)

am 09.02.2022	von 16:00 Uhr bis 18:15 Uhr
im Sitzungsraum im ehemaligen Kantinegebäude, Moltkestraße 42, 51643 Gummersbach	

Teilnehmer:

Vorsitz
Marie Brück

Mitglieder		Bemerkungen
Brück, Marie	GRÜNE	
Mahler, Ursula	SPD	
Becker-Blonigen, Werner	FDP/FWO/DU	
Biesenbach, Monika	CDU	
Fabeck, Rainer	AfD	
Hauschildt, Gisa	CDU	
Jehnes, Karin	CDU	
Jüngst, Thomas	CDU	bis TOP 3
Klaka, Doris	SPD	
Klinnert, Renate	SPD	
Lichtmann, Sven	SPD	
Mehlhorn, Jörg	DIE LINKE	
Rafalski, Helmut	CDU	
Schröter, Kim	GRÜNE	
Wegner, Sonja, Dr.	GRÜNE	
Werner, Gerd	CDU	

Wroblowski, Karin	FDP/FWO/DU	
Ahus, Margit	CDU	Vertretung für Frau Petra Dehler
Goldbach, Ulrike	UWG	Vertretung für Herrn Gerd Radermacher

Entschuldigte Mitglieder		
Dehler, Petra	CDU	
Radermacher, Gerd	UWG	

Teilnehmer Verwaltung		
Klaus Grootens	Kreisdirektor	
Steffen Müller	Leiter Kulturamt	
Julia Fischer	Kulturamt	
Miriam Klein	Kulturamt	

Gäste:
Christian Brand – Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Köln
Rosemarie Katzenbach – Stiftungsberaterin der Kreissparkasse Köln
Manfred Huppertz – Kreis- und Stadtarchivar Gummersbach
Christian Bürgin – Leiter der Kreis- und Stadtbücherei Gummersbach

Die Niederschrift führt Julia Fischer.

Die Vorsitzende Marie Brück eröffnet die Sitzung des Kulturausschusses und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses, die Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Die Vorsitzende stellt fest,

1. dass unter dem 26.01.2022 ordnungsgemäß eingeladen worden ist und
2. dass die Beschlussfähigkeit vorliegt.

Außerdem weist Frau Brück darauf hin, dass die Niederschrift über die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse von Ausschussmitglied Werner Becker-Blonigen mit unterzeichnet wird.

Des Weiteren führt Frau Brück die Ausschussmitglieder Ulrike Goldbach, Rainer Fabeck und Doris Klaka in ihr Amt ein und verpflichtet sie mit folgender Verpflichtungsformel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde.“

Die Verpflichtung wird von den Ausschussmitgliedern durch Erheben von ihren Sitzen bekräftigt.

Anschließend wird die Tagesordnung in der Fassung vom 26.01.2022 wie folgt festgestellt:

Tagesordnung

Ifd. Nr.	Tagesordnungspunkt	Vorlagennumme r
A Öffentlicher Teil		
1	Einwohnerfragen	
2	Vorstellung der Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln	0463/20-25/IV
3	Bergisches Forum für Wissen und Kultur	0469/20-25/IV
4	NRW Förderprogramm Kulturrucksack	0464/20-25/IV
5	Anträge	
6	Anfragen	
7	Mitteilungen	
7.1	Sonderpreis „Kultur mit Bezug auf Corona“	0397/20-25/IV
B Nichtöffentlicher Teil		
8	Anträge	
9	Anfragen	
10	Mitteilungen	

* * * * *

A Öffentlicher Teil		
Zu TOP 1:	Einwohnerfragen	
	Es liegen keine Einwohneranfragen vor.	

Zu TOP 2:	Vorstellung der Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln	0463/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Der Geschäftsführer der Stiftungen der Kreissparkasse Köln, Herr Christian Brand, berichtet über die Stiftungen, deren Aufgabe, Zielsetzung und Arten der Förderung.</p> <p>Die Stiftungsberaterin Rosemarie Katzenbach berichtet über die Kulturstiftung Oberberg, erläutert den Ablauf einer Projektförderung und erklärt, dass weitere Anträge bis Ende März möglich sind.</p> <p>AM Becker-Blonigen fragt, ob eine Förderung durch die Stiftungen der Kreissparkasse Köln auch in der anhaltenden Niedrigzinsphase gesichert ist.</p> <p>Herr Brand bestätigt diese Herausforderung, kann jedoch von einem Zinsertrag von zwei Prozent im Jahr berichten.</p> <p>Es folgen Wortbeiträge der AM Hauschildt und Wegner.</p>	

Zu TOP 3:	Bergisches Forum für Wissen und Kultur	0469/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Kreisdirektor Klaus Grootens gibt einen Rückblick auf die Historie des Hohenzollernbades und erläutert den aktuellen Planungsstand des Bergischen Forums für Wissen und Kultur (BFWK).</p>	

Herr Christian Bürgin, Leiter der Kreis- und Stadtbücherei, berichtet über die Situation am derzeitigen Standort und gibt einen Ausblick auf die möglichen Gestaltungsformen einer Bibliothek im BFWK als Ort der Begegnung.

Kreisarchivar Manfred Huppertz berichtet über die Situation am aktuellen Standort des Archivs und zeigt Möglichkeiten für ein Archiv im BFWK als Ort für Kooperationen sowie für eine Öffnung für Bürgerinnen und Bürger auf.

AM Becker-Blonigen merkt an, dass die Informationslage nicht für eine sachgerechte Entscheidung ausreicht und fragt, ob beide Varianten des Beschlussvorschlages parallel geprüft werden können.

Kreisdirektor Klaus Grootens betont, dass die Varianten von Seiten der Kreisverwaltung als Alternativen erarbeitet wurden. Unter Berücksichtigung der entstehenden Kosten soll jedoch eruiert werden, ob beide Varianten parallel geprüft werden können. Herr Grootens sagt zu, dass bis zum Finanzausschuss mehr Informationen vorliegen.

Es folgen Wortbeiträge von AM Mehlhorn, AM Wegner und AM Wroblowski.

AM Hauschildt hält weitere Beratungen für notwendig. AM Lichtmann ist der Ansicht, dass die Grenzen zwischen einem Hörsaal und einem Opernsaal fließend sind.

Die CDU-Fraktion stellt einen Antrag auf Vertagung, die Fraktionen der FDP/FWO/DU und SPD befürworten diesen in verschiedenen Wortbeiträgen.

Der Kulturausschuss fasst **einstimmig bei 2 Enthaltungen** folgenden

Beschluss Nr. 1:

Die Beratung dieses Tagesordnungspunktes wird vertagt.

Zu TOP 4:	NRW Förderprogramm Kulturrucksack	0464/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur Originalniederschrift).</p> <p>Frau Miriam Klein berichtet über das Förderprogramm Kulturrucksack NRW.</p> <p>Es folgen Wortbeiträge der AM Mahler, Hauschildt, Wegner und Schröter.</p> <p>Kulturamtsleiter Steffen Müller weist daraufhin, dass der Kulturrucksack ein geeignetes Förderprogramm für die entsprechende Zielgruppe ist, jedoch auch über eine Umverteilung der aktuellen Förderprojekte im Amt oder über eine Absage einzelner Projekte nachgedacht werden muss.</p> <p>Der <u>Kulturausschuss</u> fasst einstimmig folgenden</p>	
Beschluss Nr. 2:		
<p>Der Kulturausschuss beschließt die Bewerbung für das NRW Förderprogramm „Kulturrucksack“ unter Federführung des Kulturamtes.</p>		

Zu TOP 5:	Anträge	
	<p>Es liegen keine Anträge vor.</p>	

Zu TOP 6:	Anfragen	
	<p>Es liegen keine Anfragen vor.</p>	

Zu TOP 7:	Mitteilungen	
Zu TOP 7.1:	Sonderpreis „Kultur mit Bezug auf Corona“	0397/20-25/IV
	<p>Der Sachverhalt ergibt sich aus der Vorlage (Anlage zur</p>	

	<p>Originalniederschrift).</p> <p>Herr Müller berichtet über die Zusammensetzung des Gremiums für den Sonderpreis. Das Gremium besteht nach Beratungen in der konstituierenden Sitzung am 01.02.2022 aus dem Kulturdezernenten, dem Leiter des Kulturamtes, der Kulturausschussvorsitzenden sowie 2 Mitgliedern der Kulturstiftung Oberberg der Kreissparkasse Köln. Den Vorsitz übernimmt Landrat Jochen Hagt.</p>
--	---

B Nichtöffentlicher Teil	
---------------------------------	--

Zu TOP 8:	Anträge	
	Es liegen keine Anträge vor.	

Zu TOP 9:	Anfragen	
	Es liegen keine Anfragen vor.	

Zu TOP 10:	Mitteilungen	
	Es liegen keine Mitteilungen vor.	

gez.

 Marie Brück
 - Vorsitzende -

gez.

 Werner Becker-Blonigen
 - Ausschussmitglied -

gez.

 Julia Fischer
 - Schriftführerin -

gez.

 Gesehen:
 Reinhard Schneider
 - Leiter Leitungsstab -

gez.

 Klaus Grootens
 - Kreisdirektor -